

Diebstahl eines Koffers

Mainz, Montag, 11.03.2019, 00:05 Uhr - Montagnacht entwenden unbekannte Täter den Koffer eines 37-Jährigen in einer Hotel-Lobby in der Mainzer Altstadt. Der 37-Jährige unterhält sich an der Rezeptionstheke während sein Koffer neben ihm steht. Der unbekannte Täter greift nach dem Koffer und verlässt unverzüglich das Hotel. Ein weiterer Mann verwickelt zu diesem Zeitpunkt einen anderen Hotelgast in ein Gespräch, um diesen an der Beobachtung der Tat zu hindern. Dann verlässt auch er unverzüglich das Hotel.

Einbruch in Seniorenheim

Hechtsheim, Montag, 11.03.2019, 00:05 Uhr - Montagnacht kommt es in Hechtsheim zu einem Einbruchdiebstahl in ein Seniorenheim. Die Nachtschwester sieht einen ihr unbekanntem Mann mit dunklem Teint vor dem Büro des Altenheims stehen. Als sie ihn anspricht flüchtet er. Das Büro ist bereits durchwühlt, eine Geldkassette steht offen. Das Stehlgut ist noch nicht bekannt.

Einbruch in Restaurant

Mainz, Mombacher Straße, Sonntag, 10.03.2019, 05:50 Uhr bis 06:00 Uhr - Am Sonntagmorgen kommt es zu einem Einbruchdiebstahl in ein Restaurant in der Mombacher Straße. Die unbekanntem Täter drücken den Rolladen hoch und schlagen die Fensterscheibe ein. Sie durchsuchen Schränke und Schubladen. Um in die restlichen Räumlichkeiten zu gelangen, wird im Restaurant noch eine abgeschlossene Tür eingetreten. Eine Reinigungskraft entdeckt die beiden Täter, doch diese können flüchten.

Räuber verfolgt - Beute zurückbekommen

Wiesbaden, Schulberg, 08.03.2019, 19:35 Uhr - (He) Am Freitagabend wurde ein 17-jähriger Wiesbadener von einem unbekanntem Täter überfallen und bekam circa 100 Euro abgenommen. Das Opfer verfolgte jedoch den flüchtenden Täter und erlangte das Diebesgut wieder zurück. Der Geschädigte und ein Freund hielten sich kurz nach 19:30 Uhr auf dem Sportplatz am Schulberg auf, als sie von dem Täter, in Begleitung von zwei weiteren Personen,

angesprochen wurden. Unvermittelt griff der Täter dem 17-Jährigen in die Jacke, nahm die Geldbörse des Opfers an sich und entwendete daraufhin das Bargeld. Zuvor hatte der Täter sein Opfer noch geschlagen. Der Räuber flüchtete dann mit seinen Begleitern durch die Straße "Schulberg" in Richtung Coulinstraße. Im Bereich "An der alten Synagoge" holte das Opfer, er hatte den flüchtenden Täter verfolgt, ein, hielt ihn fest und drohte mit der Polizei, sollte er sein Geld nicht wiederbekommen. Daraufhin bekam er sein Geld wieder zurück und der Täter samt Begleiter flüchteten. *Die Polizei empfiehlt, den Täter in ausreichendem Abstand zu verfolgen und zeitgleich den Notruf zu wählen, um telefonisch Standortmeldungen durchzugeben. Stellen Sie möglichst Öffentlichkeit her und machen weitere Zeugen auf das Geschehen aufmerksam.* Beschreibung des Täters: 17-19 Jahre, "Osteuropäischer Phänotyp". 345-0 zu melden.

Tatverdächtiger nach Körperverletzung festgenommen

Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Platz, 09.03.2019, 02:00 Uhr - (He) Nur kurz nach einer begangenen Körperverletzung konnten Kräfte der Wiesbadener Polizei am Freitagnacht einen mutmaßlichen Tatverdächtigen festnehmen, dessen Personalien erheben und die notwendigen polizeilichen Maßnahmen durchführen. Am Samstagmorgen, gegen 02:00 Uhr wurde der Polizei auf dem Kaiser-Friedrich-Platz eine körperliche Auseinandersetzung gemeldet. Vor Ort berichtete ein 22-jähriger Wiesbadener, welcher in Begleitung von mehreren Personen unterwegs war, dass man zum tatzeitpunkt von drei unbekanntem jungen Männern aggressiv angesprochen worden sei, welche augenscheinlich Streit suchten. Kurz nach der Ansprache habe er auch schon unvermittelt einen Faustschlag versetzt bekommen. Er sei auf den Boden gestürzt und dort auch getreten worden. Danach seien die drei, augenscheinlich alkoholisierten, Täter in Richtung Warmer Damm geflüchtet. Streifen, welche in die Fahndung nach den Tätern eingebunden waren konnten im Umfeld eine Personengruppe antreffen, bei der das Aussehen eines 17-Jährigen große Übereinstimmungen mit der Täterbeschreibung hatte. Weiterhin konnten Indizien, welche auf eine Tatbeteiligung schließen lassen, festgestellt werden. Der junge Mann wurde vorübergehend festgenommen und auf dem 1. Polizeirevier die notwendigen polizeilichen Maßnahmen durchgeführt.

Fahrgast mit Pfefferspray und Glasflasche angegriffen

Bierstadt, Bierstädter Höhe, Haltestelle Plutoweg, 08.03.2019, 22:55 Uhr - (He) Am späten Freitagabend griff ein unbekannter Täter, aus einer Personengruppe heraus, im Bereich der Haltestelle Plutoweg einen Fahrgast an und verletzte diesen durch den Einsatz von Pfefferspray sowie einen Schlag mit einer Glasflasche. Der Busfahrer erlitt durch den Einsatz des Reizsprays ebenfalls Reizungen. Das Geschehen spielte sich in einem Bus der Linie 23 ab, welcher auf der Straße "Bierstädter Höhe" unterwegs war. Die "Tätergruppe" sei an der Haltestelle "Zieglerstraße" eingestiegen und habe sich schon hier gegenüber dem Busfahrer ausfallend benommen. Das 45-jährige Opfer berichtete, dass er im Bus sitzend sofort von der Gruppe verbal angegangen worden sei. Nach einem kurzen Wortwechsel haben man dann

gegen ihn das Pfefferspray eingesetzt und mit einer Glasflasche auf den Kopf geschlagen. Der Busfahrer stoppte dann den Bus und die Tätergruppe flüchtete in Richtung Bierstadt. Die Gruppe bestand aus einem Mädchen, circa 16 Jahre alt mit einem auffälligen Nasenring und drei jungen Männern, welche auf circa 20 Jahre geschätzt wurden. "türkisches Erscheinungsbild".

Deckel von Taufbecken aus Kirche geklaut

Wiesbaden, Luisenstraße, Bonifatiuskirche, 10.03.2019, 09:00 Uhr - 10:20 Uhr - (He) Aus der in der Luisenstraße gelegenen Bonifatiuskirche entwendeten unbekannte Täter am Sonntagmorgen den Deckel des Taufbeckens und verursachten damit einen Schaden von circa 1.000 Euro. Der aus Messing gefertigte Deckel, welcher mit einer aus Kupfer gefertigten Taube verziert ist, war gegen 09:00 Uhr noch in der Kirche. Um 10:20 Uhr fehlte von ihm jede Spur. Die Kirche war im Tatzeitraum nicht verschlossen. Täterhinweise liegen nicht vor.